Objekt: Sesterz des Gaius Caligula

Museum: Museum August Kestner

Trammplatz 3 30159 Hannover (0511) 168-42730

museen-

kulturgeschichte@hannover-

stadt.de

Sammlung: Münzen und Medaillen

Inventarnummer: 2009.100

Beschreibung

Kaiser Gaius Caligula zeigt sich auf der Rückseite der Münze als frommer Nachkomme des Augutus, der das Andenken seines vergöttlichten Vorgängers ehrt, indem er ihm an seinem Tempel einen Stier opfert. Der Tempel des Divus Augustus mit sechs ionischen Säulen in der Front stand in Rom unterhalb des Palatin in der Nähe des Castortempels. Während von dem Castortempel noch bauliche Reste erhalten sind, ist von dem Tempel des Divus Augustus heute nichts mehr zu sehen. (SV)

Ausführliche Beschreibung

Vorderseite: Die verschleierte Pietas sitzt nach links, in der rechten Hand eine Schale (patera) haltend, den linken Arm auf eine Statuette in der Vorderansicht gestützt. Rückseite: Vor einem geschmückten sechssäuligen Tempel steht Caligula in der Toga und mit verschleiertem Haupt an einem Altar nach links. Er opfert aus einer Schale (patera) in der rechten Hand, während ein Diener einen Stier heranführt und ein weiterer rechts von ihm steht.

Grunddaten

Material/Technik: Bronze / geprägt

Maße: Durchmesser: 3,67 cm, Gewicht: 30,51 g

Ereignisse

Hergestellt wann 40-41 n. Chr.

wer

wo Rom

Wurde

abgebildet (Akteur) wann

wer Caligula (Gaius Caesar Augustus Germanicus) (12-41)

WO

[Person- wann

Körperschaft-

Bezug]

wer Augustus (-63-14)

WO

Schlagworte

- Frömmigkeit
- Münze
- Opferung
- Patera (Gefäß)
- Tempelansicht